

Digitales Seminarangebot Januar - März 2022

Liebe Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung Allgemeinmedizin,

wir freuen uns, Ihnen auch im ersten Quartal 2022 ein vielfältiges Seminarprogramm anbieten zu können. Wir haben einige Seminare in Präsenz geplant und einige als Onlineseminare. Änderungen vorbehalten.

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme an den Seminaren im Zeitraum Januar - Juni 2022 eine erfolgreiche Registrierung für das 1. Halbjahr 2022 erforderlich ist. Diese berechtigt, im Registrierungszeitraum an Seminaren mit insgesamt max. 16 Unterrichtseinheiten (UE) teilzunehmen. Bei freien Plätzen kann auch gern über 16 Unterrichtseinheiten hinaus teilgenommen werden.

Link zum Registrierungsformular für das 1. Halbjahr 2022:

[Registrierung Seminar- und Mentoringprogramm 1. Halbjahr 2022: Kompetenzzentrum Weiterbildung Berlin - Charité – Universitätsmedizin Berlin \(kw-allgemeinmedizin.berlin\)](#)

Link zum Anmeldeformular für die Seminare des 1. Quartals 2022:

[Anmeldung Onlineseminare 1. Quartal 2022: Kompetenzzentrum Weiterbildung Berlin - Charité – Universitätsmedizin Berlin \(kw-allgemeinmedizin.berlin\)](#)

Melden Sie sich bitte nur für die Seminare an, an denen Sie auch tatsächlich teilnehmen können. Bei der Vergabe der Plätze werden wir darauf achten, dass die Teilnahme möglichst vielen ÄiW in ähnlichem Umfang ermöglicht wird. Auch im virtuellen Raum ist die Anzahl der Teilnehmenden pro Seminar begrenzt, damit Austausch möglich ist.

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie ca. 6 Wochen vor dem Seminar Bescheid, ob Sie einen Platz im Seminar bekommen.

Für die Teilnahme benötigen Sie einen Lautsprecher, eine Kamera und ein Mikrofon. Es wird eine aktive Teilnahme im Seminar erwartet.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S01	19.01.2022	Mi	09:00-12:00 (online)	„Let's talk about Sex“	Dr. med. Armin Wunder, FA für Allgemeinmedizin, Institut für Allgemeinmedizin Universität Frankfurt am Main, Gemeinschaftspraxis FfM; Nils Svensson, Psychologe (MA), Coach, Mediator, Therapeut, Berlin. Ein Seminar der Deutschen AIDShilfe.	4	Wie rede ich mit meinen Patientinnen und Patienten über Sexualität? Wie berate ich angemessen zu HIV/STI-Risiken und Schutzmöglichkeiten? Nach einer kurzen Einführung zu sexuell übertragbaren Infektionen (STIs) fokussieren die Trainer*innen auf den Aufbau von Gesprächen über Sexualität im ärztlichen Setting. Den Teilnehmenden wird ermöglicht, Erfahrungen aus ihrem beruflichen Alltag einzubringen, die eigenen Haltungen zu hinterfragen und passende Kommunikationsstrategien kennenzulernen.
S02	19.01.2022	Mi	13:00-14:30 (online)	KW-S(ch)nack Patient:innen mit Pneumonien in der hausärztliche Praxis. Ambulant machbar – und ab wann nicht mehr?	Dr. med. Sandra Blumenthal, FÄ für Allgemeinmedizin, Charité - Universitätsmedizin Berlin	2	Bei diesem KW-S(ch)nack tauschen wir uns über die Möglichkeiten ambulanter Diagnostik und Therapie bei Patient:innen mit Pneumonien aus. Welche Behandlungspfade wählt Ihr bei diesem Krankheitsbild? Inwieweit traut Ihr Euch die ambulante Betreuung zu – und ab wann nicht mehr? Welche Medikamente und Monitoringinstrumente kommen zum Einsatz? Wenn Ihr spannende Fälle habt, die Ihr diskutieren möchtet, sendet sie bis 7 Tage vor dem Schnack an sandra.blumenthal@charite.de . Der KW-S(ch)nack ist ein Blended-learning-Format – wie üblich gibt es Material zur Vor- und Nachbereitung. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf einem lebendigen Austausch! Ich freu mich auf Euch!
S03	20.01.2022	Do	09:00-12:00 (online)	EBM-Abrechnung	Anne von Törne, Praxis- und Abrechnungsberaterin. MyDoc MVZ Berlin.	4	Grundlagen der Abrechnung der hausärztlichen Praxis nach dem EBM werden im Seminar erörtert: - welche Begriffe sind wichtig - EBM und KV-spezifische Abrechnungsregelungen, Abrechnung von Pauschalen, Geriatrie, Impfungen usw.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S04	27.01.2022	Do	15:00-16:30 (online)	Akuter Husten, Phytotherapeutika usw.	Dr. med Sabine Gehrke-Beck, FÄ für Allgemeinmedizin, Charité - Universitätsmedizin Berlin	2	Viele Patient:innen sind über anhaltenden Husten bei Atemwegsinfekten beunruhigt und lästig ist es ja auch. Therapeutischer Nihilismus ist nicht immer befriedigend - gibt es andere sinnvolle Optionen? Wir diskutieren die Evidenz der aktuellen Überarbeitung der Hustenleitlinie und üben ein Gespräch mit unzufriedenen Patient:innen.
S05	09.02.2022	Mi	14:00-15:30 (online)	KW-S(ch)nack: „Meine Frau schickt mich...“. Die Gesundheitsuntersuchung (GU): Was gehört dazu?	Anja Baier, FÄ für Allgemeinmedizin, Berlin	2	Die Gesundheitsuntersuchung ist ein wichtiges Tool in unserem hausärztlichen Alltag. Doch was gehört eigentlich wirklich dazu und wo kann ich das nachlesen? Bei diesem KW-Schnack wollen wir uns über unsere Erfahrungen rund um die Gesundheitsuntersuchung austauschen. Wie handhabt ihr das in den Praxen? Wie viel Zeit nehmt ihr euch? Wie dokumentiert ihr? Nutzt ihr Fragebögen oder Recall-Systeme? Welche Untersuchungen und Blutwerte haltet ihr für sinnvoll? Ihr bekommt einen Einblick in die gesetzlichen Grundlagen und Abrechnungsziffern rund um die GU und habt Raum für Austausch und Fragen rund um die Umsetzung in der Praxis. Der KW-S(ch)nack ist ein Blended-learning-Format – wie üblich gibt es Material zur Vor- und Nachbereitung. Konkrete Fragen oder Themenwünsche könnt ihr gern vorab per Mail senden an: sandra.blumenthal@charite.de .
S06	16.02.2022	Mi	10:00-13:00 (online)	Notfälle im KV-Dienst besser bewältigen	Prof. Dr. med. Andreas Umgelter, FA für Innere Medizin und Gastroenterologie, Leiter der Notaufnahme, Humboldt-Klinikum Berlin	4	In diesem Seminar erarbeiten wir die strukturierte Versorgung von typischen Notfällen, die Sie in Praxis oder KV-Dienst fürchten. Wir üben und besprechen das leitsymptombasierte Erkennen und die Behandlung von akuten Erkrankungen wie eine Exazerbation einer COPD, akutem Asthmaanfall, diabetologischen Notfällen, Anaphylaxie, Intoxikationen, akutes Koronarsyndrom.
S07	16.02.2022	Mi	10:00-13:00 (online)	Psychosomatische Störungen in der Praxis: Verstehen und Behandeln	Dr. med. Ronald Burian, FA für Psychiatrie und Psychotherapie, Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge gGmbH, Berlin	4	Die Studienlage zeigt: bis zu 40 % der Patient:innen und Patient:innen und Allgemeinmediziner wirklich gut vorbereitet, um diesem hohen Anteil psychosomatischer Probleme gerecht zu werden? Hilft das Konzept der „Körperlichen Belastungsstörung“ (DSM V)? Was sagen die Leitlinien? Praxisnah und möglichst interaktiv erarbeiten wir Techniken der sogenannten „simultanen“ Diagnostik und der Patientenführung.
S08	16.02.2022	Mi	14:00-17:00 (online)	Vor der Facharztprüfung - Empfehlungen für eine optimale Vorbereitung	Dr. med. Ingolf Hintner, FA für Allgemeinmedizin, Berlin	4	Nach mehrjähriger Weiterbildung ist die Facharztprüfung noch mal eine große Herausforderung, da man seit dem Studium bei Prüfungen etwas aus der Übung ist. Wie läuft eine Prüfung in Berlin ab? Wie bereitet man sich am besten auf die Prüfung vor? Wie schafft man es, trotz Aufregung zu bestehen? Was wird von den Prüferinnen und Prüfern am häufigsten bemängelt? Das Online-Seminar richtet sich an ÄiW, die sich bereits am Ende ihrer Weiterbildung befinden. Die Teilnehmer*innen sollten sich darauf einstellen, während des Seminars eine kurze Live-Prüfungssituation durchzuspielen und dabei die Rolle des Prüflings einzunehmen. Anschließend gibt es ein Feedback und vielleicht den einen oder anderen Verbesserungsvorschlag. Zum Einsatz kommen Original-Prüfungsfragen aus Berlin.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S09	16.02.2022	Mi	14:00-17:00 (online)	Diabetes für Einsteiger	Dr. med. Uta Stephan, FÄ für Innere Medizin, Diabetologie, Berlin	4	In dem Seminar werden die Grundlagen für die hausärztliche Betreuung von Diabetes-Patienten:innen praxisrelevant und komprimiert vermittelt.
S10	16.02.2022	Mi	14:00-17:00 (online)	Impfen in der Hausarztpraxis	Dr. med Fabian Ludwig, FA für Allgemeinmedizin, Oranienburg	4	Mit praktischen evidenzbasierten Tipps und alltagsrelevanten Fallbeispielen
S11	23.02.2022 02.03.2022	MI Mi	16:00-17:30 16:00-17:30 (online)	Wenn's juckt und kratzt - STIs und sexuelle Gesundheit in der Hausarztpraxis <i>(Bitte melden Sie sich für dieses Seminar nur an, wenn Sie an beiden Terminen teilnehmen können, da die Inhalte aufeinander aufbauen.)</i>	Dr. med. Angela Schuster, M.Sc. Epidemiologie, Charité - Universitätsmedizin Berlin; Pascal Migaud, St. Joseph Krankenhaus, Berlin	4	Was tun bei Patient:innen mit Ausfluss oder genitalem Juckreiz? Wie umgehen mit STI Screening Bedarf? Was war noch mal PEP und PREP? Wann ist eine Lues Diagnostik indiziert und wie war noch mal die Interpretation? Was gibt's Neues bei Hepatitis A-E? Welche kann nochmal chronifizieren? Welche Tests sind sinnvoll und wie interpretiere ich die Ergebnisse? Screening? Muss ich immer behandeln? Anhand von Beispielszenarien gehen wir Schritt für Schritt gängige STI- und Hepatitis-Versorgungsanlässe in der hausärztlichen Praxis durch und besprechen Klinik, Diagnostik und Therapie sowie wichtige Präventionsangebote. Beide Termine bauen aufeinander auf – daher bitten wir nur um Anmeldungen, wenn eine Teilnahme an beiden Terminen möglich ist.
S12	25.02.2022	Fr	09:00-12:00 (online)	Asthma in der Hausarztpraxis	Dr. med. Kristin Walter-Haase, FÄ für Allgemeinmedizin, Berlin	4	Nach kurzer Ausarbeitung der Grundlagen werden vor allem die Bereiche Diagnostik und Therapie aus hausärztlicher Sicht besprochen. Anhand von Fallbeispielen und Kleingruppenarbeit, werden praktische Tipps zur Betreuung der Patient:innen erarbeitet. Der Inhalt orientiert sich stark an der nationalen Versorgungsleitlinie.
S13	01.03.2022	Di	13:00-16:00 (online)	Grundlagen des EKG's für die hausärztliche Praxis	Dr. med. Hedda Wollbold, FÄ für Allgemeinmedizin, Westfälische Wilhelms-Universität Münster	4	Kommt Ihnen diese Situation bekannt vor: Sie können ein diagnostisches oder zur Routine geschriebenes EKG nicht eindeutig interpretieren? Mit dem EKG-Kurs und interaktivem Training frischen Sie Basiswissen und Kompetenz in der EKG-Befundung auf.
S14	02.03.2022	Mi	09:00-16:00 (Präsenz)	Grundlagen der Dermatologie in der Hausarztpraxis mit Fallbeispielen. Schwerpunkte akute, infektiöse und chronische Hauterkrankungen	Dr. med Fabian Ludwig, FA für Allgemeinmedizin, Oranienburg	8	Erkrankungen der Haut und Schleimhäute sind ein häufiger Beratungsanlass in der Hausarztpraxis. Anhand von Fallbeispielen werden häufige akute, infektiöse und chronische Krankheitsbilder der Dermatologie mit diagnostischem und therapeutischem Vorgehen interaktiv in dem Vor- und Nachmittagsseminar erarbeitet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eine Teilnahme an dem Präsenzseminar nur für vollständig geimpfte oder genesene Ärzt*innen in Weiterbildung (2-G-Regel) möglich ist. <i>geplante Mittagspause: 12-13 Uhr (auf Grund der aktuellen Hygienevorschriften ist kein Cateringangebot möglich)</i>

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S15	09.03.2022	Mi	09:30-13:15 (Präsenz)	Schwindel	Dr. med. Karen Krüger, FÄ für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Charité - Universitätsmedizin Berlin	5	Schwindel ist ein häufiger und belastender Zustand. Aufgrund von Unsicherheiten und Kausalitätsdruck durchlaufen Patient:innen meist lange und sinnlose diagnostische Schleifen, die für Behandelnde und Betroffene gleichermaßen frustrierend sind. Dabei ist die diagnostische Einordnung weniger kompliziert als vielfach angenommen. In diesem Seminar lernen Sie, wie mit einer symptomorientierten Anamnese, klinischen Untersuchung und einfachen Tests innerhalb einer Konsultation häufige Schwindelursachen bestätigt und ggf. gleich therapiert, gefährliche Verläufe ausgeschlossen oder zielgerichtet in die nächste Versorgungsebene zugewiesen werden können. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eine Teilnahme an dem Präsenzseminar nur für vollständig geimpfte oder genesene Ärzt:innen in Weiterbildung (2-G-Regel) möglich ist.
S16	11.03.2022	Fr	13:00-16:00 (online)	COPD in der Hausarztpraxis	Dr. med. Kristin Walter-Haase, FÄ für Allgemeinmedizin, Berlin	4	Nach kurzer Ausarbeitung der Grundlagen werden vor allem die Bereiche Diagnostik und Therapie aus hausärztlicher Sicht besprochen. Anhand von Fallbeispielen und Kleingruppenarbeit, werden praktische Tipps zur Betreuung der Patient:innen und sozialmedizinische Themen bearbeitet. Der Inhalt orientiert sich stark an der aktualisierten nationalen Versorgungsleitlinie.
S17	23.03.2022	Mi	09:00-12:00 (online)	Fieberhafte Infekte, Bauchschmerzen und Durchfallerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Lisa Degener, FÄ für Allgemeinmedizin, (Schwerpunkt Kinder- und Jugendvorsorgeuntersuchungen und Behandlungen), Altenberge	4	In diesem Seminar werden im ersten Teil die wichtigsten Ursachen für fieberhafte Infekte in diesen Altersgruppen, die leitliniengerechte Abklärung und Therapie dieser Infekte sowie abwendbar gefährliche Verläufe und sogenannte „red flags“ vorgestellt. Unter anderem wird eine Handlungsanleitung zur fachgerechten antibiotischen Therapie bei Kindern und Jugendlichen vorgestellt. Kurz werden auch die bis dahin bekannten Forschungsergebnisse zur Prävalenz und Auswirkung von Covid-Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen zusammengefasst. Im zweiten Teil stehen akute und chronisch-rezidivierende Bauchschmerzen bei Kindern im Fokus. Sie sind häufiger Konsultationsanlass auch in der allgemeinmedizinischen Praxis. 15-25% der schulpflichtigen Kinder klagen häufig oder immer mal wieder über Bauchschmerzen. Die Differentialdiagnostik dieser Krankheitsbilder sowie mögliche Therapien und ebenso der Umgang mit Symptomatikern ohne organische Ursache werden im Seminar strukturiert dargestellt. Durchfallerkrankungen können sich ebenfalls als akute oder chronische Symptomatik präsentieren. Auch hierfür werden Leitlinien und Diagnostik- sowie Therapiestrategien vorgestellt.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S18	23.03.2022	Mi	15:00-18:00 (online)	Leichenschau in der hausärztlichen Praxis - mehr Sicherheit im Umgang mit der eigenen Unsicherheit	Dr. med. Carsten Köber, FA für Allgemeinmedizin, Bad Mergentheim	4	Der Anruf kommt unverhofft: ein nicht bekannter Patient eines Kollegen ist verstorben. Sind wir für die Leichenschau immer zuständig und müssen wir wirklich sofort hin? Nach dem Eintreffen werden die Fragen nicht weniger: wie stellen wir sicher, nichts im Untersuchungsgang zu vergessen und wie können wir uns zu Todesursache und Todesart festlegen ohne konfabulieren zu müssen? Muss eventuell die Polizei informiert werden? Der Referent gibt den Teilnehmenden einen Leitfaden zum Vorgehen vom Eintreffen bis zum Fertigstellen von Leichenschauschein und Abrechnung an die Hand. Dabei wird auch mit Beispielfällen auf Möglichkeiten zur differenzierten Todesursachenfeststellung eingegangen und es wird klar, dass auch die Angabe „Natürlicher Tod unklarer Ursache“ auf einem korrekt ausgefüllten Leichenschauschein mit natürlicher Todesart korrekt sein kann!

Link zum Registrierungsformular für das 1. Halbjahr 2022:

[Registrierung Seminar- und Mentoringprogramm 1. Halbjahr 2022: Kompetenzzentrum Weiterbildung Berlin - Charité – Universitätsmedizin Berlin \(kw-allgemeinmedizin.berlin\)](#)

Link zum Anmeldeformular für die Seminare des 1. Quartals 2022:

[Anmeldung Onlineseminare 1. Quartal 2022: Kompetenzzentrum Weiterbildung Berlin - Charité – Universitätsmedizin Berlin \(kw-allgemeinmedizin.berlin\)](#)

Die Unterlagen zu den Seminaren werden wir für Sie auf der KOLEGEA-Plattform hinterlegen. Bitte registrieren Sie sich dazu auf der Plattform:

<https://www.kolegea.de/kolegea/registration;jsessionid=64263E7AEAB1065D391CF8CED0A45C7B>

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie ein Schreiben an Ihre/n Weiterbilder:in mit der Bitte um Freistellung für die Teilnahme am Seminar benötigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lernen im virtuellen Raum!

Herzliche Grüße

Ihr Team des Kompetenzzentrums Weiterbildung Berlin